

Inhalt

- Grußwort Beate Gromke,
Präsidentin der Europäischen Union der Hörakustiker e. V. (EUHA)
- Spezialangebot für Journalisten
- Programm des Messerundgangs am 22. Oktober 2025
- Sound of Future: 24. Oktober 2025
- Kongress-Innovationen
- Zahlen und Fakten - Factsheet zu Kongress, Messe & Branche
- Presseinformation: Im-Ohr-Hörsysteme: Komfort für die Ohren!
- Über die Europäische Union der Hörakustiker e. V. (EUHA)
- Über den Bundesverband der Hörsysteme-Industrie (BVHI)
- Adressverzeichnis: BVHI-Firmen
- Adressverzeichnis: wichtige Branchen-Adressen

-
- Bitte beachten Sie die EUHA App! Diese steht kostenfrei in den Stores zur Verfügung.
 - WLAN: Netzwerkname: EUHA2025_wlan; Passwort: EUHA25Visit
 - Diese Pressemappe finden Sie digital unter: euha.org/pressemappen

Kontakt:

Europäische Union der Hörakustiker e. V.
Sabine Stübe-Kirchhof
Aegidiistraße 42
48143 Münster, Deutschland

Tel.: +49 (0)251 9339 20 - 0
Fax: +49 (0)251 9339 20 -30
E-Mail: presse@euha.org
www.euha.org

LinkedIn: bit.ly/LinkedIn-EUHA
YouTube: bit.ly/EUHA-YouTube
Instagram: instagram.com/euhaev/
Facebook: facebook.com/EUHAeV

Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,
herzlich willkommen zum 69. Internationalen Hörakustiker-Kongress in Nürnberg!

Wir laden Sie zu einer Premiere ein: Erleben Sie Auracast™! Die Oper von Sydney nutzt diese neue Audio-Streaming-Technologie - bei uns wird sie in Saal Sydney, auf der EUHA Live-Area und bei der Messeführung für Journalisten erlebbar sein.

Basierend auf Bluetooth LE Audio (Low Energy Audio) können die Audiosignale von einem Sender an beliebig viele kompatible Empfänger gleichzeitig übertragen werden, ähnlich einem Radiosender. Das bietet uns auf dem Kongress tolle Möglichkeiten und ist zukünftig ein Weg zu mehr gesellschaftlicher Teilhabe für Menschen mit Hörverlust.

Der 69. Internationale Hörakustiker-Kongress bietet neben brandaktuellen Themen und Studien auch Vorträge zu Themen wie „Hörgesundheit und Kognition“ oder „Gehör UND Gleichgewicht: Warum beides für die alternde Bevölkerung wichtig ist“ und „Hintergründe der Herausforderung sich an Hörgeräte zu gewöhnen“. Diese Themen sind wegweisend für die Hörgesundheit von uns allen.

Zum Auftakt des fachwissenschaftlichen Vortragsprogramms wird Dr. Markus Peifer vom Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH) - im Rahmen des Wissenssymposiums - sprechen. „Hört die Politik auf das Handwerk? - Bilanz der ersten Regierungsmonate“. Dann folgt die feierliche Verleihung der EUHA-Förderpreise. Hier werden am Mittwochmittag Abschlussarbeiten prämiert, die sich auf wissenschaftlicher Basis mit der Hörakustik beschäftigen.

Zudem wird es Specials für Auszubildende und Studierende geben. Und unser Partnerland Österreich sowie verschiedene Start-ups stellen sich vor, und die EUHA ist mit einem eigenen Meetingpoint vertreten. Treffpunkt ist die EUHA Live-Area in Halle 7.

Zukunftsweisend ist der Freitag. Das neue Format Sound of Future überzeugt mit zwei erstklassigen Keynotes.

Sie sind herzlich eingeladen, sich über neueste Möglichkeiten der Hörversorgung zu informieren. Das fängt beim Handwerk an und hört bei einer neuen Dimension des Hörens noch lange nicht auf. Die Ohrpassstücke werden individuell gefertigt, die neuesten Technologien werden vom Hörakustiker auf den jeweiligen Hörverlust und die persönlichen Bedürfnisse angepasst. Die Hörakustik ist in Sachen KI und aktueller Technik ganz vorne! Das macht den Beruf attraktiv.

Der 69. Internationale Hörakustiker-Kongress bietet Ihnen verschiedene Möglichkeiten, sich über modernes Hören zu informieren. Ihnen stehen dazu 26 Vorträge, fünf Tutorials und ein Wissenssymposium sowie rund 150 Messestände auf der Industrieausstellung zur Verfügung. Wir freuen uns auf einen informativen Kongress und stehen Ihnen auch über den Kongress hinaus als Ansprechpartner zur Seite.

Mit herzlichen Grüßen

Beate Gromke

Präsidentin Europäische Union der Hörakustiker e. V.

Hinweis: In dieser Pressemappe wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit ausschließlich die männliche Form verwendet. Sie bezieht sich auf Personen jeder geschlechtlichen Identität.

Spezialprogramm für Journalisten:

Mittwoch, 22. Oktober 2025

Unser **Pressecenter** und **Showroom** (beides NCC Ost, Ebene 1) ist zu folgenden Zeiten für Sie geöffnet:

Mittwoch, 22. Oktober 2025, von 9:00 bis 17:00 Uhr

Donnerstag, 23. Oktober 2025, von 9:00 bis 17:00 Uhr

Freitag, 24. Oktober 2025, von 9:00 bis 14:00 Uhr

Hier bekommen Sie Informationen und Unterlagen, und dort können Sie fachsimpeln, Interviews führen und die PC-Arbeitsplätze nutzen.

Am Mittwoch, dem 22. Oktober, sind Sie zwischen 9:45 und ca. 11:00 Uhr zu unserem **Messerundgang** (Halle 7, an der EUHA Live-Area) und in den **Showroom** (NCC Ost, Ebene 1, vor Saal Sydney) eingeladen. Wir führen Sie zu ausgewählten Ausstellern, die Ihnen die neuesten Themen, Trends und aktuelle Entwicklungen in puncto Versorgung von Menschen mit Hörminderung vorstellen.

Beginn: 9:45 Uhr Halle 7, an der Bühne, „EUHA Live-Area“

Am Mittwoch, um 9:15 Uhr, sind Sie herzlich zur EUHA-Kongresseröffnung in Halle 7 eingeladen. Zum Auftakt des fachwissenschaftlichen Vortragsprogramms spricht eine wichtige Stimme des deutschen Handwerks: **Dr. Markus Peifer vom Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH)** wird die Keynote zum Thema **„Hört die Politik auf das Handwerk? - Bilanz der ersten Regierungsmonate“** halten. Seien Sie dabei, um 11:30 Uhr in Saal Sydney! Anschließend geht es mit dem EUHA-Wissenssymposium, der Prämierung der EUHA-Förderpreisarbeiten 2025 und der Preisverleihung der Forschungsgemeinschaft Deutscher Hörakustiker weiter.

Programm Messeführung, 22. Oktober 2025

- Gruppe 1 -

9:45 Uhr Startpunkt Halle 7 an der EUHA Live-Area

[ca. 9:50 Uhr] Klein - aber oho!

Die Nutzer wünschen sich seit langem ein kleines, diskretes und voll ausgestattetes Im-Ohr-Hörgerät. Lernen Sie das wahrscheinlich kleinste wiederaufladbare ITE-Hörgerät kennen. Es verbindet Stil und fortschrittliche Funktionalität. Und seien Sie dabei, wenn eine Weltpremiere präsentiert wird!

Referent: Daniel Schopf [Phonak, Halle 7, Messestand 309/311]

[ca. 10:05 Uhr] Hörgenuss vom Feinsten

Bettlear bietet KI-gestützte Hörunterstützungslösungen an, die es Menschen mit verminderten Hörvermögen ermöglichen, problemlos an alltäglichen sozialen Aktivitäten teilzunehmen. Das Hauptprodukt des Unternehmens lässt sich nahtlos mit herkömmlichen Hörgeräten, Cochlea-Implantaten und Kopfhörern kombinieren und bietet so ein maßgeschneidertes, kristallklares Klangerlebnis. Ob in Unterhaltungszentren, Museen oder Bildungseinrichtungen, die innovative Technologie von Bettlear gewährleistet einen gleichberechtigten Zugang zu hochwertigem Audio für jedermann. AUDIOropa ist Bettlear Certified Distributor.

Referent: Stefan Lenke [Humantechnik / AUDIOropa, Halle 7, Messestand 316]

[ca. 10:20 Uhr] Wie klein geht gutes Hören?

Das kleinsten KI-Hörsystem der Welt nutzt einen zweiten, zusätzlichen Chip mit Deep Neural Network (DNN). Daten werden im DNN in einem Netzwerk verarbeitet, das durch "Knoten" verbunden ist - ähnlich der Struktur unseres Gehirns. Die KI erkennt komplexe Muster. Dadurch lässt sich Sprache deutlich präziser von störendem Lärm unterscheiden. Durch den effizienten Einsatz der KI passt das alles in die kleinste Bauform am Markt und bietet dennoch ganztägige Akkuleistung, obendrein zukunftsfähige Konnektivität mit Auracast™.

Referent: Yaser Georgos [Resound, Halle 7, Messestand 323; 430]

[ca. 10:35 Uhr] Gewusst wie!

Im Herzen der neuen AI-Technologie steckt DNN 360 - das weltweit erste DNN (Deep Neural Network)-gesteuerte Direktionalitäts-System. Dieser Durchbruch ermöglicht eine Verbesserung des Sprachverstehens um bis zu 28 Prozent sowie des Signal-Rausch-Verhältnisses von bis zu 6,5 dB - und das bei gleichbleibender und branchenführender Batterielaufzeit. Außerdem wird die neue Gesundheits- und Wellnesstechnologie vorgestellt.

Referent: Florian Heyn [Starkey, Halle 7, Messestand 150]

[ca. 10:50 Uhr] Dauerhaft gut!

Die Ausbildung in der Hörakustik ist in Deutschland einzigartig! Welche Möglichkeiten jungen Menschen in diesem Beruf haben, wird am Stand vom Campus Hörakustik vorgestellt. Zum Campus Hörakustik gehört die Akademie für Hörakustik (afh) und die Landesberufsschule für Hörakustiker und Hörakustikerinnen (LBS). In direkter Nachbarschaft befinden sich das Deutsche Hörgeräte-Institut (DHI), die Technische Hochschule (TH) Lübeck, die Universität zu Lübeck und das Universitätsklinikum Schleswig-Holstein (UKSH), mit dem der Campus Hörakustik kooperiert.

Referent: Jakob Stephan Baschab [Campus Hörakustik, Halle 7, Messestand 200]

[ca. 11:10 Uhr] Showroom

Produkthighlights 2025 auf einen Blick

[NCC Ost, Ebene1, Foyer vor Saal Sydney]

Support: Auracast Streaming mit freundlicher Unterstützung von Bett ear [bet tear.com] und Humantechnik/AUDIOropa [Halle 7, Messestand 316]

Aus Future Friday wird “Sound of Future”

EUHA und BVHI ändern den Namen des Zukunftsformates des Internationalen Hörakustiker-Kongresses und Industrieausstellung

Der Future Friday wird zum “Sound of Future”! Der Zukunftsfokus des EUHA-Kongresses bekommt einen neuen Namen. Die Organisatoren Europäische Union der Hörakustiker e.V. (EUHA) und Bundesverband der Hörsysteme-Industrie e.V. (BVHI) haben sich zum Ziel gesetzt, immer wieder neue, moderne Formate in die Veranstaltung zu integrieren, um die Attraktivität zu steigern.

Tobias Bartels, Geschäftsführer der EUHA e.V.: „Der Look der Veranstaltung wurde erneuert, die neue EUHA Live-Area wurde als Networking- und Bühnenplattform ins Leben gerufen und Themen wie Best-Practices im Hörakustikbetrieb wurden mit ins Programm der EUHA Live-Area aufgenommen. Wir möchten den Hörakustikern und Hörakustikerinnen ein attraktives Paket anbieten“. „Es ist uns wichtig, dass mehr Besucher aus den Hörakustik-Betrieben an dem Branchenevent teilnehmen“, bestätigt Dr. Stefan Zimmer, Geschäftsführer und Vorstandsvorsitzender des BVHI.

Im Oktober, wenn der EUHA-Kongress vom 22.-24. Oktober 2025 auf dem Gelände der Nürnberg Messe stattfindet, präsentieren Top-Experten die Zukunftstrends der Branche. Ab Donnerstag, 23.10.2025, geht es mit den **Kurzvorträgen zu den Zukunftsthemen** auf der EUHA Live-Area in der **Halle 7** bereits los. Der Freitag, 24.10.2025, ist der Sound of Future-Tag.

Das absolute Highlight sind die zwei Keynotes der Zukunftsforscher Tristan Horx und Anja Kirig. **Tristan Horx** spricht am Freitag, 24.10 um 12:30 Uhr, zu dem Thema „**Wie wir in Zukunft arbeiten - mit Zukunftskompetenzen Nachwuchs gewinnen & halten**“ und **Anja Kirig** in ihrer Keynote im Anschluss um 13:15 Uhr über das Thema „**Gesundheit als Ressource: Die Zukunft der Prävention in der Hörakustik**“.

Die Vorträge finden erstmals auf der Bühne der EUHA Live-Area zentral in der Industrieausstellung statt. Dies soll Besuchern und auch Ausstellern ermöglichen ohne weite Wege an dem Programm teilzunehmen. Die Vorträge der EUHA Live-Area finden an alle drei Veranstaltungstagen mit einem Silent System über Kopfhörer statt. Eine Simultanübersetzung Deutsch-Englisch und Englisch-Deutsch wird angeboten. Die Vorträge auf der EUHA Live-Area sind eine Ergänzung zum fachwissenschaftlichen Vortragsprogramm, das im NCC Ost stattfindet.



Kongressinnovationen 2025

Partnerland Österreich

Österreich ist nicht nur geografisch in der Nachbarschaft, sondern auch auf Verbandsebene ein enger Partner. Viele Jahre wurde die VHÖ-Frühjahrstagung in Kooperation mit der EUHA angeboten. Es wird sich ausgetauscht und gemeinsam werden Ideen angestoßen.

Das Partnerland präsentiert sich auf der EUHA Live-Area. Dort kann sich informiert und ausgetauscht werden. Im Programm auf der EUHA Live-Area werden ebenfalls Themen aus Österreich präsentiert, z. B. von Michael Aldrian und Michel Zarembo. Das wird spannend!

Ulrich Gsenger von der Demenzberatung des Diakoniewerks Salzburg leitet das Tutorial 3 zum Thema „Umgang mit dementen schwerhörigen Personen als Kunden im Hörakustik-Betrieb“

Bei der **Kongresseröffnung** (Halle 7 auf der EUHA Live-Area) am Mittwoch, 22.10.2024: 9:15 - 9:45 Uhr wird unter anderem Andreas Haidenthaler, Konsul für Handelsangelegenheiten vom Österreichisches Generalkonsulat Handelsabteilung sprechen.

Beim **Kongresstreff** am Donnerstagabend heißt es, in Anlehnung an den österreichischen Musiker Falco, „Rockin´ with Amadeus“. Gefeiert wird in den Nürnberger Winterhütten.

EUHA Live-Area

Nach dem erfolgreichen Auftakt der EUHA Live-Area im vergangenen Jahr setzen EUHA e.V. und BVHI das Konzept fort. Die EUHA Live-Area ist zentral in der Ausstellungshalle 7. Von dort starten die Guided Tours für den Branchen Nachwuchs, und es stellen sich Universitäten und Hochschulen vor. Im Bereich „Hörakustik“ stellt die Europäische Union der Hörakustiker e. V. ihre Fortbildungsangebote und Dienstleistungen für Mitglieder vor. Und es gibt leckeren Kaffee! In der vierten Ecke präsentieren ausgewählte Start-up-Unternehmen ihre Ideen und Innovationen. Auf der EUHA-App und unter euha.org gibt es ein eigenes Programm für die EUHA Live-Area.



Karriere Soundcheck

Beim 69. Internationalen Hörakustiker-Kongress in Nürnberg erhalten Schüler, Auszubildende und Studierende an allen drei Kongresstagen kostenfreie Tickets. Unter dem Motto „Mach den Soundcheck für Deine Karriere“ kann der Branchennachwuchs an Guided Tours, dem Wissenssymposium, dem Kongressprogramm, dem Sound of Future und vielem mehr kostenfrei teilnehmen. Zudem können sich die Young Professionals am Meeting Point der EUHA Live-Area in Halle 7 treffen, austauschen und ein eigenes Netzwerk aufbauen. Erstmals gibt es die BVHI-Hersteller Rallye: An 9 Messeständen erwartet die jungen Leute eine kleine Aufgabe oder Challenge. Für jeden gelösten Stopp wird ein QR-Code am Counter des Messestandes gescannt. Mehr dazu in der EUHA App und unter www.euha.org/veranstaltungen/karriere-soundcheck/

Neu: In diesem Jahr konnte sich der Nachwuchs im Vorfeld als Messeinfluencer und Nachwuchsreporter bewerben.

Wissenssymposium

Die Keynote zur Eröffnung des fachwissenschaftlichen Vortragsprogramms wird Dr. Markus Peifer sprechen. Er ist Bereichsleiter der Abteilung Organisation und Recht beim Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH) und fokussiert die Zukunft des Gesundheitshandwerks. Auf was müssen wir uns einstellen, welche Bedeutung hat die neue Bundesregierung im Hinblick auf das Handwerk? Diese und weitere Fragestellungen werden in der Keynote „Hört die Politik auf das Handwerk? - Bilanz der ersten Regierungsmonate“ erörtert. Alle Kongressteilnehmenden sind herzlich dazu eingeladen! Der Eintritt ist kostenfrei.



Dr. Markus Peifer

Foto: ZDH

Premiere: Auracast™ am EUHA-Kongress

Auracast™ ist in aller Munde und wird am EUHA-Kongress in Nürnberg live präsentiert. Das neue Tool bietet besondere Klangerfahrungen und ist ein technischer Kniff. Im Rahmen des 69. Internationalen Hörakustiker-Kongresses wird Auracast direkt vor Ort erlebbar: Das fachwissenschaftliche Vortragsprogramm wird per Auracast präsentiert, auf der EUHA Live-Area kann es genutzt werden, dort gibt es zudem einen Vortrag zum Thema und am Freitagmorgen findet das Tutorial „Praxisworkshop Auracast - Chancen und Herausforderungen für Hörsystemakustiker“ statt.

Auracast™ überzeugt durch die Übertragung von Audio an beliebig viele Empfänger ohne Kopplung, individuelle Lautstärke- und Klangregelung, niedrigere Latenz für synchronen Ton, Energieeffizienz durch LE-Audio. Außerdem ist der Einsatz in öffentlichen Bereichen wie Flughäfen, Kinos und Bahnhöfen für Informationen oder

personalisierten Ton ein wichtiger Aspekt. Für Hörsystemträger erleichtert Auracast den direkten Empfang von Audioinhalten und verbessert die Sprachverständlichkeit in lauten Umgebungen. Bevor Hörakustiker Auracast™ an ihre Kunden empfehlen, haben sie die Möglichkeit, sich am Kongress umfassend darüber zu informieren.



Was in der Oper von Sydney möglich ist, wird beim weltgrößten Hörakustiker-Kongress in Saal Sydney umgesetzt. Die Mikrofontechnik in Saal Sydney wird über den Settear Caster verbunden und dem Publikum im Saal als Auracast™ ausgestrahlt. Es kann über jeden Auracast fähige Empfänger wie Kopfhörer, Earbuds, CI oder Hörsysteme empfangen werden. Im Foyer von

Saal Sydney werden entsprechende Empfänger zur Verfügung gestellt. Übertragen werden der Originalton und die Übersetzung.

EUHA Live-Area

Hochschulen, Flughäfen, Konzerthäuser und Theater sowie Bahnhöfe sind Orte an denen Menschen von Auracast profitieren können. Ariel Caner präsentiert das Thema “Auracast™ Broadcasting- Solutions for public venues” am Donnerstag um 13:30 Uhr auf der EUHA Live-Area.

Dieser und alle weiteren Vorträge der EUHA Live-Area werden per Auracast™ in der Originalsprache und als Übersetzung gestreamt. Entsprechende Empfänger

werden vor Ort ausgegeben. Partner bei der Umsetzung ist Audioropa.



Tutorial

Am Freitag, 24. Oktober findet das Tutorial 5, der „Praxisworkshop Auracast - Chancen und Herausforderungen für Hörsystemakustiker“ in Saal Hong Kong statt. Bluetooth LE Audio und Auracast stehen für eine neue Ära der drahtlosen Audioübertragung und bieten spannende Möglichkeiten für die Hörsystembranche. In diesem Workshop führen Yaser Georgos Auracast™-Spezialist, sowie Beat Graf, Experte für Höranlagen und Auracast™, praxisnah in das Thema ein. Die Teilnehmenden erhalten einen fundierten Überblick über die technischen Grundlagen und die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten von Auracast™. Anhand konkreter Beispiele und live Demonstrationen wird veranschaulicht, wie Auracast in unterschiedlichen Umgebungen funktioniert und welche Herausforderungen dabei auftreten können. Der Workshop bietet Raum für Austausch, Fragen und Diskussionen und richtet sich an alle, die sich frühzeitig mit dieser zukunftsweisenden Technologie vertraut machen möchten.

Auracast™ ist ein neues Tool mit Potential. Auf dem EUHA-Kongress in Nürnberg, gibt es die Möglichkeit, sich damit vertraut zu machen.

Zahlen und Fakten 2025

69. Internationaler Hörakustiker-Kongress und Industrieausstellung 22. bis 24.10.2025 in Nürnberg

- Weltweit größtes Branchentreffen der Hörakustik und Hörsysteme-Industrie sowie Dienstleister und Zulieferer
- Rund 9.000 Teilnehmer aus der ganzen Welt
- 26 Expertenvorträge, 5 Tutorials, Sonderprogramm zum Sound of Future, 3 Tage kostenfreier Eintritt für Auszubildende und Studierende, EUHA Live-Area
- Wissenssymposium, 22. Oktober 2025, 11:30 bis 13:30 Uhr
- 35 nationale und internationale Referentinnen und Referenten
 - Das Programm des Kongresses und das Bühnenprogramm der EUHA Live-Area gibt es in der EUHA-App (kostenfrei in den App-Stores downloadbar)
- Internationale Industrieausstellung 2025 findet in Halle 7 auf dem Messegelände der Deutsche Messe AG mit über 150 Ausstellern aus 19 Ländern statt. (Top Four: Deutschland, China, Dänemark, Frankreich)
- 52 Prozent der Aussteller kommen aus Deutschland, 48 Prozent sind international
- Industrieausstellung: Bruttoausstellungsfläche: ca. 15.500 m²

Hörverlust und Versorgung

- 2024 wurden bundesweit rund 1,7 Mio. neue Hörsysteme abgeben. [Quelle: Bundverband der Hörsysteme-Industrie]
- Schätzung von erwachsenen Personen, für die eine medizinische Indikation auf Hörgeräteversorgung gegeben sein dürfte, aber nicht mit Hörgeräten versorgt sind: ca. 1,7 Millionen [BT Drucksache 15/1159 vom 10.06.2003]
- 10,9% der Bundesbürger (ca. 9,11 Mio.) halten ihre Hörfähigkeit für gemindert (Quelle: Eurotrak Hörstudie Deutschland 2025)*.
- 47% der Betroffenen (ca. 4,3 Mio. Menschen) tragen Hörgeräte. 74% der Hörgerätenutzer sind beidohrig (binaural) versorgt.*
- Trotz selbsteingeschätzter Hörminderung lassen 18% (ca. 1,64 Mio. Menschen) ihre Hörminderung nicht ärztlich abklären.*

* EuroTrak Hörstudie Deutschland 2025 (<https://www.initiative-hörgesundheits.de/eurotrak/eurotrak2025>)

- 39 Milliarden Euro jährliche Kosten verursacht unversorgte Hörminderung in Deutschland. Grund hierfür sind eine geringere Produktivität und Lebensqualität der Betroffenen. [Quelle: Bridget Shield (2019): Hearing Loss - Numbers and Costs. Evaluation of the social and economic costs of hearing impairment, Brunel University London]
- Der Hörerätemarkt in Deutschland bietet eine Vielfalt unterschiedlicher Modelle. Dank dieser großen Auswahl stehen für jeden Hörverlust und alle Ansprüche an technische Funktionalität, Ästhetik und Komfort passende Hörsysteme zur Verfügung. Die Kosten variieren je nach Ausstattung und Funktionsspektrum. Gesetzlich krankenversicherte Schwerhörige haben Anspruch auf die Erstattung der Kosten für ein Hörsystem. So ist eine aufzahlungsfreie Versorgung mit qualitativ hochwertigen digitalen Hörsystemen möglich, die eine festgestellte Hörminderung ausgleichen.

Gesetzliche Krankenversicherungen zahlen für Hörsysteme derzeit einen Festbetrag (vgl. <https://www.gkv-spitzenverband.de/>). Versorgt werden in der Regel beide Ohren.
- Um die Öffentlichkeit über Möglichkeiten zu informieren, wie gutes Hören bewahrt und eine Hörminderung bestmöglich versorgt werden kann, organisiert der BVHI in Partnerschaft mit der Weltgesundheitsorganisation den Welttag des Hörens in Deutschland (www.welttag-des-hoerens.de). Nächster Welttag des Hörens: 03.03.2026.

Weitere Branchen-Informationen

- In Deutschland gibt es derzeit rund 7.500 Hörakustikfachgeschäfte mit etwa 19.900 Beschäftigten und 2.500 Auszubildenden. [Quelle: Bundesinnung der Hörakustiker (biha)]
- Hörakustik ist ein klassischer Ausbildungsberuf. Die Ausbildung erfolgt im dualen System mit dem Abschluss Geselle bzw. Meister. Es besteht zudem die Möglichkeit, die Abschlüsse Bachelor of Science und Master of Science der Hörakustik zu erlangen.

+++ Presseinformation +++

Im-Ohr-Hörsysteme: Komfort für die Ohren!

(Münster, 16. September 2025) Sie sind klein, smart, effizient und nahezu unsichtbar. Die aktuelle Generation der Im-Ohr-Hörsysteme macht das Hören leichter. Im-Ohr-Hörsysteme werden verstärkt nachgefragt und der Komfort einer solchen Hörsystemversorgung geschätzt.



Es gibt sie als Standard-, Komfort- und Premium-Variante. In der Regel eignet sich eine Versorgung mit Im-Ohr-Hörsystemen für Menschen mit leichtem und mittelgradigem Hörverlust. Neben der Verbesserung des Sprachverstehens, der Kommunikationsfähigkeit und der Reduzierung von störenden Umgebungsgeräuschen bieten aktuelle Hörsysteme auf Wunsch auch weitere

nützliche Zusatzfunktionen. Dazu gehören unter anderem Bluetooth-Anbindungen an den Fernseher, Musikgenuss direkt über die Im-Ohr-Hörsysteme und eine Programm- und Lautstärkensteuerung per Smartphone über Apps. Alle aktuellen Hörsysteme verfügen über Digitaltechnik, omni- und direktionale Mikrofontechnik, mindestens sechs Kanäle, Rückkoppelungs- und Störschallunterdrückung sowie mindestens drei Hörprogramme. Die neueste Generation von Im-Ohr-Geräten gibt es auch als wiederaufladbare Akku-Variante.

Der Vorteil dieser hocheffizienten Technik ist: Es kommt zu weniger Verlusten, und Im-Ohr-Hörsysteme sind insbesondere bei Brillenträgern beliebt. Sie werden genau auf den jeweiligen Gehörgang angepasst und sind deshalb unauffällig.

Hörakustikmeisterin Beate Gromke erläutert: „Damit diese besondere Art von Hörsystemen individuell im Ohr des Trägers sitzt, wird eine passgenaue Abformung des Gehörgangs erstellt und jedes Hörsystem individuell vom Hörakustiker angepasst.“

Die Expertin ist Präsidentin der Europäischen Union der Hörakustiker e. V. und empfiehlt allen ab 50 Jahren, das Gehör regelmäßig überprüfen zu lassen.

Die Europäische Union der Hörakustiker e. V.

Mit ca. 700 Mitgliedern ist die Europäische Union der Hörakustiker (EUHA) die älteste Standesorganisation der Hörakustiker und Hörakustikerinnen in Europa. Als UHA (Union der Hörgeräteakustiker e. V.) wurde sie 1960 in Würzburg gegründet und stand 25 Jahre lang unter der Leitung von Dr. phil. nat. Werner Pistor. 2004 wurde die UHA zur EUHA. Der Hintergrund: Aufgrund der immer stärker werdenden gesetzgeberischen Tätigkeiten der Europäischen Union (EU) soll gewährleistet sein, dass die Mitglieder der Organisation europaweit wirksam vertreten werden. Zum 1. September 2016 hat sich die Berufsbezeichnung in Hörakustiker geändert. Die Europäische Union der Hörgeräteakustiker e. V. hat in ihrer Mitgliederversammlung am 19. Oktober 2016 beschlossen, den Verbandsnamen der neuen Berufsbezeichnung anzupassen und sich in Europäische Union der Hörakustiker e. V. umzubenennen.

Vision und Mission der EUHA lauten:

Deine Gemeinschaft • Dein Wissen • Deine Zukunft
Europäische Union der Hörakustiker e. V.

Die EUHA richtet seit 1960 den Internationalen Hörakustiker-Kongress aus. Er ist weltweit der bedeutendste Fachkongress der Branche. Er umfasst gleich zwei Highlights: zum einen das umfangreiche, vielseitige und anspruchsvolle Vortragsprogramm mit namhaften Expertinnen und Experten; zum anderen die Industrieausstellung, die den hohen aktuellen Stand und auch die zukunftsweisenden Neuheiten der Hörsystemversorgung und -technologie präsentiert.

Ziele der EUHA

Die EUHA führt alle zusammen, die sich professionell mit Hörsystemversorgung beschäftigen. Sie ist Plattform für fachwissenschaftlich interessierte Hörakustiker, Wissenschaftler, Ärzte und interessierte Laien, die sich im Interesse einer bestmöglichen Versorgung der Schwerhörigen fachlich fortbilden wollen. Auf diese Weise möchte die EUHA allen, die mit der Rehabilitation beschäftigt sind, eine Plattform geben und ihnen ein qualitätsorientierter Partner sein. Ziele der EUHA sind außerdem die Pflege des Gemeinsinns, einer verantwortungsvollen Berufsauffassung und der Standesehre der Mitglieder, letztere mit einer eigenen Ehrenordnung. Während sich die EUHA um die fachwissenschaftliche Arbeit innerhalb des Berufsstandes organisiert, werden Hörakustiker berufspolitisch von der Bundesinnung der Hörakustiker KdöR vertreten.

Weitere Aktivitäten der EUHA

In der EUHA sind auf nationaler und internationaler Ebene Expertinnen und Experten aus Hörakustik und Wissenschaft gemeinsam tätig. Ein reger Informationsaustausch auf hohem fachlichem Niveau sorgt dafür, dass die Mitglieder stets umfassend über neueste Entwicklungen aus dem In- und Ausland informiert sind.

Regionaltreffen, Seminare und die Frühjahrstagung dienen der praxisbezogenen Information und der Vertiefung der Fachkenntnisse. Ebenso spielt der Informationsaustausch auf internationalen Kongressen eine wichtige Rolle.

Seit 2010 verleiht die EUHA jährlich den EUHA-Förderpreis zur Förderung des Branchennachwuchses. Hiermit möchte die EUHA Master- und Bachelorarbeiten, die sich mit unserer Branche, der Hörakustik, beschäftigen, eine Plattform geben und gleichzeitig den Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis fördern. Hierbei werden besondere Abschlussarbeiten ausgezeichnet und der Branche vorgestellt.

Seit 2014 verleiht die EUHA den European Phoniatics EUHA Hearing Award, der alle zwei Jahre an Wissenschaftler aus dem Bereich Phoniatrie vergeben wird.

Die EUHA entwickelt in Expertengruppen verschiedene Leitlinien zu unterschiedlichen Fachthemen: Hörimplantate, Perzentilanalyse und Audiotherapie sind einige davon. Die Leitlinien können direkt in der Praxis angewendet werden. Weitere Informationen: www.euha.org/leitlinien/

Die EUHA ist in den sozialen Medien aktiv und hat Facebook-Gruppen zu den Bereichen Audiotherapie und Teleaudiologie sowie das EUHA Women Network.

Die EUHA arbeitet mit der Fördergemeinschaft Gutes Hören (FGH) zusammen. Sie ist für die Öffentlichkeitsarbeit der Branche zuständig und informiert bundesweit zum Thema Hören. Die EUHA ist eng mit der Forschungsgemeinschaft Deutscher Hörakustiker verbunden. Im Rahmen des Internationalen Hörakustiker-Kongresses wird jährlich der Förderpreis der Stiftung Forschungsgemeinschaft Deutscher Hörakustiker verliehen.

Amtierende Präsidentin der EUHA: Beate Gromke, Leipzig

Eva Keil-Becker, Vizepräsidentin, Koblenz

Peter Möckel, Vizepräsident und Schatzmeister, Meiningen

Tom Aerts, Präsidiumsmitglied, Herentals, Belgien

André Fiedler, Präsidiumsmitglied, Fürth

Dirk Köttgen, Präsidiumsmitglied, Köln

Thorsten Knoop, Präsidiumsmitglied, Kiel

Wolfgang Luber, Ehrenratsvorsitzender, München

Nicole Meyer, Präsidiumsmitglied, Mönchengladbach

Marc Osswald, Präsidiumsmitglied, Stuttgart

Kontakt: Geschäftsstelle: Postanschrift: Aegidiistraße 42, 48143 Münster, Deutschland

Tel. +49 (0) 251 93 39 20 - 0, Fax +49 (0) 251 93 39 20 - 30, URL: www.euha.org

Pressestelle: Sabine Stübe-Kirchhof, Aegidiistraße 42, 48143 Münster, Deutschland

Tel. +49 (0)151 58413129, E-Mail: presse@euha.org

Social Media:

www.facebook.com/EUHAeV/

www.linkedin.com/company/euha-ev

www.instagram.com/euhaev/

www.youtube.com/channel/UCf9mpKtQzfE0uJVLmb-wmow

Über den Bundesverband der Hörsysteme-Industrie

Der Bundesverband der Hörsysteme-Industrie (www.bvhi.org) ist die Vertretung der auf dem deutschen Markt tätigen Hersteller medizinischer Hörsysteme. Er ist das Kommunikationsorgan für alle Themen rund um Hörtechnologie sowie für die Prävention und Versorgung von Schwerhörigkeit. Der BVHI betreibt das größte deutschsprachige Online-Portal zur Hörgesundheit und Hörversorgung www.ihr-hoergeraet.de. Gemeinsam mit der Weltgesundheitsorganisation (WHO) richtet der BVHI jährlich am 3. März den Welttag des Hörens aus (www.welttag-des-hoerens.de).

Der BVHI ist Veranstalter der weltgrößten Industrieausstellung der Hörsysteme-Technologie, die jährlich gemeinsam mit dem Internationalen Hörakustiker-Kongress der Europäischen Union der Hörakustiker e. V. (EUHA) stattfindet.

Vorsitzender des Vorstandes des Bundesverbandes der Hörsysteme-Industrie:

Dr. Stefan Zimmer

Der BVHI vertritt folgende Hörsystemhersteller:

Audia Akustik GmbH, Sömmerda
Audio Service GmbH, Löhne
Bernafon Hörgeräte GmbH, Berlin
Hansaton Akustik GmbH [Sonova Deutschland GmbH], Fellbach-Oeffingen
MED-EL Elektromedizinische Geräte Deutschland GmbH, Starnberg
Oticon GmbH, Hamburg
Phonak [Sonova Deutschland GmbH], Fellbach-Oeffingen
ReSound [GN Hearing GmbH], Münster
Sivantos GmbH, Erlangen
Starkey Laboratories GmbH, Hamburg
Unitron [Sonova Deutschland GmbH], Fellbach-Oeffingen
Widex Hörgeräte GmbH, Stuttgart

Kontakt:

Bundesverband der Hörsysteme-Industrie e. V. (BVHI)
Herriotstraße 1, 60528 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0)69 66 42 63 40

Pressekontakt:

Katarina Sipple, BVHI
Tel.: +49 (0)69 66 42 63 411
E-Mail: sipple@bvhi.org, www.bvhi.org

Adressen Bundesverband der Hörsysteme-Industrie

Bundesverband der Hörsysteme-Industrie e. V.(BVHI)

Herriotstraße 1

60528 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (0)69 664 26 34 0

E-Mail: info@bvhi.de

URL: www.bvhi.de

Pressekontakt:

Katarina Sipple, BVHI, Tel.: 069 664263411, Mail: sipple@bvhi.org, www.bvhi.org

AUDIA AKUSTIK GMBH

Ansprechpartnerin: Linda Häring

Franz-Mehring-Straße 13

99610 Sömmerda

Tel.: +49 (0)3634 693-148

E-Mail: linda.haering@audia-akustik.de

URL: www.audia-akustik.de

Audio Service GmbH

Ansprechpartner: Nils Vogelsang

Alter Postweg 190

32584 Löhne

Tel.: +49 (0)5732 6878-3481

Mobil: +491735296984

E-Mail: nils.vogelsang@audioservice.com

URL: www.audioservice.com

Bernafon Hörgeräte GmbH

Ansprechpartnerin: Daniela Häußler

Nunsdorfer Ring 14

12277 Berlin

Tel.: +49 (0)30 723937-0 und +49 (0)30 723937-18

E-Mail: info@bernafon.de und ddhar@bernafon.com

URL: www.bernafon.de

GN Hearing GmbH

Geschäftsbereich **ReSound**

An der Kleinmannbrücke 75

48157 Münster

URL: www.gnresound.de

Tel.: +49 (0)251 203 96-0

E-Mail: info@gnresound.com

Ansprechpartner: Martin Schaarschmidt (Agentur)

Tel.: +49 (0)30 650177-60

E-Mail: martin.schaarschmidt@berlin.de

Hansaton Akustik GmbH [Sonova Deutschland GmbH]

Ansprechpartner: Jan Christian Fross

Max-Eyth-Straße 20

70736 Fellbach-Oeffingen

Tel.: +49 (0)151 18819007

E-Mail: jan.fross@phonak.com

URL: www.hansaton.de

MED-EL Elektromedizinische Geräte Deutschland GmbH

Ansprechpartnerin: Annabella Martinz

Moosstraße 7

82319 Starnberg

Tel.: +49 (0)8151 7703284

Mobil: +49 (0)15209930176

E-Mail: Annabella.Martinz@medel.de

URL: www.medel.com

Oticon GmbH

Ansprechpartnerin: Antonie Wiegelmann

Offakamp 7-9b

22529 Hamburg

Tel.: +49 (0)40 848884-64

E-Mail: atwm@oticon.com

URL: www.oticon.de

Phonak GmbH [Sonova Deutschland GmbH]

Ansprechpartner: Jan-Christian Fross

Max-Eyth-Straße 20

70736 Fellbach-Oeffingen

Tel.: +49 (0)711 51070-335

E-Mail: jan.fross@phonak.com

URL: www.phonak.de

Sivantos GmbH

Ansprechpartner: Sabine Lorenz
Henri-Dunant Straße 50
91058 Erlangen
Tel: +49 (0) 174 749 82 77
E-Mail: Sabine.Lorenz@signia-pro.com
URL: www.sivantos.com

Starkey Laboratories (Germany) GmbH

Ansprechpartnerin: Alina Kalla
Weg beim Jäger 218-222
22335 Hamburg
Tel.: +49 (0) 171 1100524
E-Mail: alina_kalla@starkey.de
URL: www.starkey.de www.starkeypro.de

Unitron Hearing GmbH [Sonova Deutschland GmbH]

Ansprechpartner: Jan-Christian Fross
Max-Eyth-Straße 20
70736 Fellbach-Oeffingen
Tel.: +49 (0) 151 18819007
E-Mail: jan.fross@phonak.com
URL: www.unitronhearing.de

Widex Hörgeräte GmbH

Ansprechpartner: Gudrun Herb
Epplestraße 225
70567 Stuttgart
Tel.: +49 (0)711 7895-152
E-Mail: gudrun.herb@widexsound.com
URL: www.widex.com

Ausgewählte Branchen-Adressen

Europäische Union der Hörakustiker e. V. (EUHA)

Aegidiistraße 42
48143 Münster
Tel.: +49 (0) 251 93 39 20 - 0
Fax: +49 (0) 251 93 39 20 - 30
E-Mail: info@euha.org
URL: www.euha.org

A.E.A. (European Association of Hearing Aid Professionals)

40, rue Washington
1050 Brüssel
Belgien
E-Mail: info@aea-audio.org
URL: www.aea-audio.org

Akademie für Hörakustik (afh)

Bessemerstraße 3
23562 Lübeck
Tel.: +49 (0)451 5029-0
Fax: +49 (0)451 5029-109
E-Mail: info@afh-luebeck.de
URL: www.afh-luebeck.de

Bundesinnung der Hörakustiker KdöR (biha)

Wallstraße 5
55122 Mainz
Tel.: +49 (0)6131 96560-0
Fax: +49 (0)6131 96560-40
E-Mail: info@biha.de
URL: www.biha.de

Bundesverband der Hörsysteme-Industrie e. V. (BVHI)

Herriotstraße 1
60528 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0)69 6642 6340 0
E-Mail: info@bvhi.de
URL: www.bvhi.de

Dansk Industri

H. C. Andersens Boulevard 18
1553 København V / Dänemark
Telefon: +45 3377 3377
E-mail: di@di.dk
URL: www.danskindustri.dk

Deutsche Gesellschaft für Audiologie e. V. (DGA)

c/o Haus des Hörens
Marie-Curie-Straße 2
26129 Oldenburg
Tel.: +49 (0)441 2172-500
Fax: +49 (0)441 2172-550
E-Mail: dga@hz-ol.de
URL: www.dga-ev.com

Deutsche Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie e. V.

Friedrich-Wilhelm-Straße 2
53113 Bonn
Tel.: +49 (0)228 923922-0
Fax: +49 (0)228 923922-10
E-Mail: info@hno.org
URL: www.hno.org
Pressekontakt: Thieme PR-Agentur Medizinkommunikation Stuttgart, Tel.: +49 (0)711 8931 605, Fax: +49 (0)711 8931 167, E-Mail: priester@medizinkommunikation.org

Deutsche Tinnitus-Liga e. V. (DTL)

Am Lohsiepen 18
42369 Wuppertal
Tel.: +49 (0)202 24652-0
Fax: +49 (0)202 24652-20
Pressekontakt: Sabine Wagner, Tel.: +49 (0)202 24652-24, E-Mail: s.wagner@tinnitus-liga.de
E-Mail: dtl@tinnitus-liga.de
URL: www.tinnitus-liga.de

Deutscher Berufsverband der Hals-Nasen-Ohrenärzte e. V.

Haart 221
24539 Neumünster
Tel.: +49 (0)4321 9725-0
Fax: +49 (0)4321 9725-41
E-Mail: bv@hno-aerzte.de
URL: www.hno-aerzte.de

Deutscher Schwerhörigenbund e. V. (DSB)

Sophie-Charlotten-Straße 23 a

14059 Berlin

Tel.: +49 (0)30 47541-114

Fax: +49 (0)30 47541-116

E-Mail: dsb@schwerhoerigen-netz.de

URL: www.schwerhoerigen-netz.de

Deutsches Hörgeräte-Institut GmbH (DHI)

Anschützstraße 1

23562 Lübeck

Tel.: +49 (0)451 305051-0

Fax: +49 (0)451 305051 99

E-Mail: info@dhi-online.de

URL: www.dhi-online.de

Eriksholm Research Centre

Rørtangvej 20

3070 Snekkersten/Dänemark

Tel.: +45 48 29 89 00

E-Mail: mail@eriksholm.com

Url: www.eriksholm.com/

Fachverband Deutscher Hörakustiker e. V. (FDH)

Löwenstraße 15

85276 Pfaffenhofen/Ilm

Tel.: +49 (0)84417874416

E-Mail: verwaltung@fdh-ev.de

URL: www.fdh-ev.de

Fördergemeinschaft Gutes Hören GmbH

Königstraße 5

30175 Hannover

Tel.: +49 (0)511 76333-666

Fax: +49 (0)511 76333-667

E-Mail: presse@fgh-info.de

URL: www.fgh-info.de

Technische Hochschule Lübeck

Mönkhofer Weg 239

23562 Lübeck

Tel.: +49 (0) 451-300 6

Fax: +49 (0) 451-300 5100

E-Mail: kontakt@th-luebeck.de

URL: www.th-luebeck.de

Schweizerischer Fachverband der Hörgeräteakustik (AKUSTIKA)

Oberneuhofstasse 3

6340 Baar / Schweiz

Tel.: +41 75090-00

Fax: +41 75090-03

E-Mail: info@akustika.ch

URL: www.akustika.ch

Verband der Hörakustiker Österreichs (VHÖ)

Postfach 808

1011 Wien / Österreich

Fax: +43 6246 753461

E-Mail: info@vhoe.at

URL: www.vhoe.at